

# **Welcome back! - Neuformierte 3. Mannschaft des MSV präsentiert sich vielversprechend**

19.10.2022 von Ines Peters-Försterling

## **1. Mountbatten-Juniorschwimmen**

Battenberg. Nach langer Pause luden die Battenberger Schwimmbären erstmals zum Mountbatten-Juniorschwimmen ins Hallenbad in Battenberg ein. Mit 441 Meldungen aus zehn Vereinen ging es am Wochenende eher „familiär“ zur Sache, wobei die neun Youngster des MSV mit 31 Medaillenrängen (10-mal Gold und Silber, 11-mal Bronze) ihren Ambitionen Taten folgen ließen.

Durch die Bank weg präsentierten die SchwimmerInnen persönliche Bestleistungen und unterboten ihre bisherigen Zeiten teilweise um eine Vielzahl von Sekunden. Mit gleich drei ersten Plätzen trugen Alexander Täubner (Jg. 2008) und Cedric Mayer (Jg. 2009) maßgeblich zum Vereinsergebnis bei. Hierbei deplatzierte Alexander mit einem leichten Vorsprung seinen Vereinskameraden Leopold Steibler über 100 m Freistil in 1:20,73 Minuten, der als Zweiter im Ziel anschlug. Auf der halben Distanz traf es Philipp Dubinker (0:32,90/2.), den Alexander Täubner in 0:30,78 Minuten „einkassierte“. Cedric Mayer punkte über 50 m (0:49,00) /100 m Brust (01:52,34) und 100 m Lagen 01:50,50), im Freistilsprint wurde er Dritter.

Nick Täubner und Emilie Köhling traten in der Jahrgangswertung 2010 an. Während sich Nick über 100 m Lagen (1:43,56/1.), 100 m Rücken (01:40,50/2.) und 50 m Freistil (0:38,18/3.) einen kompletten Medaillensatz sicherte, wurde Emilie über 100 m Brust (1:55,57) und 100 m Lagen (1:50,69) jeweils Zweite und über 50 m Brust (0:53,32) Dritte.

Vereinsintern ging es auch bei Charlize Pabst, Karoline Birich und Lilli-Marie Bremm (alle Jg. 2006) zur Sache. Während Charlize über 100 m Brust (1:33,93) vor Lilli-Marie (1:36,47/3.) zu Silber schwamm, drehte diese den Spieß über 100 m Lagen (1:29,45) als Dritte hinter Karoline um. Charlize blieb nur der undankbare vierte Platz. Neben der Silber glänzte Karoline Birich mit zwei Goldmedaillen im Brustsprint (0:31,97) und über 100 m Brust (01:12,32). Bronze holte sie über 50 m Rücken.